

## Nachmittagsbetreuung – Erfolgsfaktor für Kinder, Eltern und Gemeinde

Eine geregelte Nachmittagsbetreuung, auch im Kleinkindbereich, ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die Vereinbarkeit zwischen Familie und Beruf. Darum setzt die Gemeinde St. Stefan ob Leoben gemeinsam mit der Volkshilfe seit Jänner 2021 auf eine Nachmittagsbetreuung in den Räumlichkeiten des Kindergartens.

Von Montag bis Freitag jeweils von 13 bis 17 Uhr sind Kinderbetreuerin Elke Sudy Struktur, Förderung der Bedürfnisse der Kinder, respektvolles Miteinander und gemeinsames Lachen und Spaß wichtig. „Ich habe die Möglichkeit, auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder individuell einzugehen und kann trotz eines geregelten Ablaufes flexibel den Betreuungsalltag mit den Kindern gestalten. Ganz so, wie die Kinder es brauchen und wie es uns allen guttut“, fasst Elke Sudy ihren Betreuungstag zusammen. Seit Ende November 2021 betreut sie ihre Schützlinge nachmittags im Kindergarten. Die Betreuung in den Räumlichkeiten des Kindergartens und im direkten Anschluss an die Öffnungszeit sind optimal für die betreuten Kinder und die Eltern, da es keine „Überstellungsverluste betreffend Zeit und Räumlichkeiten“ gibt.

„Die Angebote, die Elke Sudy in der Kleingruppe der Nachmittagsbetreuung setzt, sind Ergänzungen aber auch Vertiefungen zum Kindergartenalltag und machen den Kindern viel Spaß. Bei kleineren Ausflügen, Freizeitspielen und gelebten Ritualen haben die Kinder Struktur und werden in ihrer Entwicklung weiter gestärkt“, bestätigt Kathrin Haßler-Zach, Bereichsleiterin Kinderbetreuung bei der Volkshilfe.

Wichtig ist Elke Sudy, dass ihre betreuten Kinder ihre Selbstständigkeit ausbauen, sich selbst etwas zutrauen, sich ihrer Fertigkeiten und Fähigkeiten bewusst sind und diese selbst einschätzen können. Ruhe, aktives Zuhören aber auch Gelassenheit und positive Kommunikation miteinander sind einige Fähigkeiten, die die Kinder im geschützten Rahmen der Nachmittagsbetreuung erwerben und stellen damit die Betreuungsziele von Elke Sudy dar.

„Die Nachmittagsbetreuung im Anschluss an die Öffnungszeit und in den Räumlichkeiten des Kindergartens ist für die Kinder optimal, für die Eltern stressfrei und für die Gemeinde eine nachhaltige Investition in die Zukunft ihrer Kinder“, ist Kathrin Haßler-Zach überzeugt.